

BERICHTSKENNBLATT

Nummer des Berichtes: <div style="text-align: center; font-weight: bold;">74</div>	Titel des Berichtes: Löscheinsatz bei gelagerten Stoffen Teil 7: Literatúrauswertung und Simulation der Wasserbeaufschlagung	ISSN:	
Autor: Dipl.-Ing. Hermann Schatz		durchführende Institution: Forschungsstelle für Brandschutztechnik an der Universität Karlsruhe (TH), Hertzstraße 16 D-76187 Karlsruhe	
Nummer des Auftrages: <div style="text-align: center;">128 (3/89)</div>		auftraggebende Institution: Arbeitsgemeinschaft der Innenministerien der Bundesländer, Arbeitskreises V – Ausschuss Feuerwehrangelegenheiten, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung	
Datum des Berichtes: <div style="text-align: center;">August 1990</div>			
Seitenzahl: <div style="text-align: center;">62</div>	Bilder: <div style="text-align: center;">6</div>	Tabellen: <div style="text-align: center;">2</div>	Literaturverweise: <div style="text-align: center;">117</div>
Kurzfassung: <p>Ortsfeste Löschanlagen mit dem Löschmittel Wasser sind am meisten verbreitet. Zum Schutz besonderer Einrichtungen werden auch andere Löschmittel wie Pulver, Halon, Kohlendioxid und Schaum verwendet. Im Brandfall sollte der Löschvorgang so schnell wie möglich eingeleitet werden, was mit einer automatischen Löschanlage, evtl. gekoppelt mit einer Brandmeldeanlage, ohne Zeitverzögerung möglich ist. Dadurch kann ein Brand bereits im Anfangsstadium bekämpft werden und somit den Einsatz der Feuerwehr wesentlich erleichtern.</p> <p>Bisherige an der Forschungsstelle für Brandschutztechnik durchgeführte Arbeiten umfassen Ausführungen über die Anwendung von Sprinklern, theoretische Betrachtungen über Wassertropfen, Auswertungen von Schrifttum sowie Löschversuche mit Sprinklern mit unterschiedlichen Parametern. Die vorliegende Arbeit beinhaltet die Fortführung der Auswertung des in- und ausländischen Schrifttums über Sprinkler in verschiedenen Bereichen sowie Berechnungen der Überlagerung der Wasserbeaufschlagung von bis zu vier Sprinklern, die in beliebigen Abständen im Quadrat angeordnet sein können. Dafür liegen Messungen an nur einem Sprinkler zugrunde. Auf diese Art und Weise können durch wahlweise Veränderung einzelner Parameter ohne zusätzliche Messungen weitere Sprinklerkonfigurationen simuliert werden.</p>			
Schlagwörter: LITERATUR; SPRINKLER; SPRINKLERANLAGE; ABSTAND; BERECHNUNG; LAGER; BRANDVERSUCH.			